

RWG-Schülerfirmen holen sich erste Plätze

Erfolge bei der „Junior“-Messe in Sindelfingen

Baden-Baden (red) – Bei der „Junior“-Messe im Sterncenter in Sindelfingen konnten sich die Seminarkurse des Richard-Wagner-Gymnasiums (RWG) erfolgreich präsentieren. Während die Schülerfirma „Holdit.BB“, die praktische und zugleich schicke Gläserhalterungen zum erleichterten Transport herstellt, den ersten Platz für den schönsten Messestand erhielt, wusste „Green Flame“ mit seiner Geschäftsidee zu überzeugen und erhielt deshalb den ersten Platz für seine aus alten Waschmaschinen produzierten Feuerkörbe, heißt es in einer Mitteilung.

Insgesamt setzten sich beide Firmen gegen 33 andere Firmen aus ganz Baden-Württemberg durch. Für beide geht es



Stolz können die Mitglieder der beiden RWG-Schülerfirmen sein auf ihren Erfolg in Sindelfingen.
Foto: RWG

nun darum, sich für das Landesfinale in Stuttgart zu qualifizieren. Sie konkurrieren mit etlichen anderen Firmen aus Deutschland. „Junior“ ist ein Programm, das jungen Unternehmern eine Chance bietet, eine eigene Schülerfirma zu gründen und diese weiterzuentwickeln. Der Wettbewerb endet mit dem Bundesfinale in Berlin.

Die Schülerfirmen werden im Rahmen von Seminarkursen organisiert, die die Wirtschaftslehrer Michael Verch und Daniel Willemsen leiten. Die Schülerfirmen des RWG konnten in den vergangenen Jahren bereits einige Erfolge vorweisen, die jetzt durch „Green Flame“ und „Holdit.BB“ fortgeführt werden.